

durchgefahren sein muss“). Aber auch praktische Mängel wie fehlende angemessene Orgeln oder fehlende Konzertflügel haben sich als deutlich beeinträchtigend erwiesen.

Am 29. Juni 2004 erlag *imrg*-Beiratsmitglied und Leiterin der argentinischen *imrg*-Sektion Sara de Vergara ihrem schweren Krebsleiden. Für die Sache Regers hat sie sich unter anderem mit zehn Reger-Festen eingesetzt, deren letztes 2002 stattgefunden hatte (vgl. Mitteilungen 5, S. 24–25).

Wir gratulieren Vorstandsmitglied Professor Dr. Susanne Popp zum 60. Geburtstag.

Maren Goltz M.A. ist Nachfolgerin von Herta Müller als Leiterin der Abteilung Musikgeschichte/Max-Reger-Archiv an den Meininger Museen. Die 1970 Geborene studierte zunächst Musik- und Theaterwissenschaft in Leipzig und postgradual Bibliothekswissenschaft (Library and Information Science) in Berlin. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin war sie 1995–1998 am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Leipzig, danach an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig tätig, wo sie sich besonders mit dem von Karl Straube gegründeten Kirchenmusikalischen Institut und der Neugestaltung der Dauerausstellung zur Geschichte der Hochschule befasste. Zu ihren jüngsten Arbeiten zählen die Wiederauffindung der Gründungsakte des Leipziger Konservatoriums mit handschriftlichen Briefen von Felix Mendelssohn Bartholdy und der *Musik-Stadtführer Leipzig*. Wir begrüßen Frau Goltz und die Abteilung Musikgeschichte/Max-Reger-Archiv als neues Mitglied der *imrg*.



Am 26. September 2004 wurde in Brand (Oberpfalz) gegenüber von Regers Geburtshaus ein Nachguss der Reger-Büste von Mátyás Terebesi (gestiftet durch einen großzügigen Spender) enthüllt und ein Max-Reger-Rundwanderweg eingeweiht. Trotz des schlechten Wetters war die ganze Gemeinde versammelt. Nach einigen herzlichen Worten von Bürgermeister Georg Zaus sangen im Sitzungssaal des Rathauses ein Männerchor und darauf ein gemischter Chor Volksliedbearbeitungen Regers. Mátyás Terebesi war von der Herzlichkeit, mit der die Büste in Empfang genommen wurde, sehr bewegt.

*imrg*-Mitglied Gotthold Müller (Niederau), der im November 2003 in Dresden zusammen mit Udo Löser in einem weitgehend der Musik des 20. Jahrhunderts gewidmeten Konzert die Fuge der *Mozart-Variationen* in der Fassung für Klavier vierhändig aufgeführt hatte, hat ein Exemplar von *Max Reger – Beiträge zur Regerforschung*, Meiningen 1966 (erschieden im Rahmen der Südthüringischen Forschungen) abzugeben. Interessenten wenden sich mit Geboten bitte an die Geschäftsstelle der *imrg*. Der Reinerlös kommt der *imrg* zugute.